

**„Neue Herausforderungen für
Führungskräfte im
Gesundheitswesen!“**
„Wie motiviere ich mich und andere?“



Personalentwicklung im Gesundheitswesen

Thomas Bollenbach
Friedrich-Ebert-Straße 33 – 34117 Kassel
fon: 0561- 316 44 61
mail: mail@resultat-kassel.de
www.resultat-online.de

**Neu – Innovatives – Neu
Führungskräfteseminar**

**-3 busyness extended management
kommunikation tool for perfekt performer in
soft skill analysation-**

- „Kenn ich schon!“
- „Weiß ich doch!“
- „Alles schöne Theorie!“
- „Nichts Neues!“

"Der Fernseher wird sich auf dem Markt
nicht durchsetzen.

Die Menschen werden sehr bald müde sein,
jeden Abend auf eine Sperrholzkiste zu
starren."

- Darryl F. Zanuck, Chef der Filmgesellschaft 20th Century-Fox, 1946

**Fehleinschätzungen und Irrtümer –
Computer und Co.**

Es gibt keinen Grund dafür, dass jemand
einen Computer zu Hause haben wollte.

Ken Olson, Präsident von Digital Equipment Corp., 1977

Ich denke, es gibt weltweit einen Markt für
vielleicht fünf Computer.

Thomas Watson, Vorsitzender von IBM, 1943

Wer braucht eigentlich diese Silberscheibe?

Jan Timmer, Phillips-Vorstand, zur Compact Disc, 1982

Fehleinschätzungen und Irrtümer - Zum Umgang mit Kreativitätskillern

„Das funktioniert doch sowieso nicht!“

"Das kann nicht klappen!"

"Das ist doch ein alter Hut!"

"Das ist viel zu viel Aufwand!"

"Und was träumst du nachts?"

- Die wirkungsvollsten **Kreativitätskiller** kommen dabei wie so **oft nicht von außen**, sondern **von innen**.

resultAT



resultAT

„Früher war alles besser?“



Eisen und föhnen!!!

resultAT



resultAT



Richtungswechsel im Gesundheitswesen

- Vom Klingelbeutel
- Von der Krschw.
- Von der Pforte
- Vom Krankenhaus
- Von der Pflege
- Von der Stationsleitung
- I + A Fachpflegekraft
- zum Profitcenter
- zur GuK
- zur Zentrale
- Zum Gesundheitszentrum
- zum nursing
- zur operativen Managerin

Von der A + I Fachpflegekraft zum



PflegenIntensiv 1/13, Seite 10

Krankenhaus- Concierge



"Service-Assistenten"

Die Universitätsklinik in Freiburg hat Hotelfachkräfte zur Entlastung des Pflegepersonals angestellt.

ZDF: MS- Monalisa, Sendung vom 27.04.2008

Außendarstellung:



resuL TAT

Mediendarstellung

Wie tragen u.a. die Medien dazu bei, dass

der **Pflegeberuf** als
unattraktiv empfunden wird?

resuL TAT

Hart aber fair



- Die teure Reform - macht mehr Geld die Pflege besser?
14.04.2014

resuL TAT

"Team Wallraff" in Altenpflegeheimen Würdevolle Sendung über würdeloses Leben



- 6. Mai 2014 08:29

resuL TAT

„Die Pfleger und Pflegerinnen in Deutschland leisten eine wichtige Arbeit“



Manuela Schwesig, Bundesfamilienministerin, schiebt einen Wagen mit Handtüchern durch die Station ...

Internationaler Tag der Pflege 13.05.214 (Bild online)



Abgezockt und Totgepflegt



Erschienen: 01.08.2005

- »Dieses Buch schockiert Deutschland.«
– TV Hören und Sehen



Abgezockt und Totgepflegt

Vorwort:

Günter Wallraff

- „Als mich Markus Breitscheidel vor sechs Jahren aufsuchte und nach längeren Gesprächen damit herausrückte, dass ihn seine bisherige erfolgreiche, sichere Angestelltenexistenz nicht nur nicht ausfüllte, sondern immer mehr verzweifeln ließ, spürte ich, dass hier jemand eine radikale Wende in seinem Leben beabsichtigte.“
- Der **bewusste Abstieg** des Autors in die **Tabuzonen deutscher Pflege- und Altenheime** wurde zum Trip durch eine **soziale Hölle** und geht weit über übliche journalistisch- investigative Recherchen hinaus.



In Madrid arbeitslos - jetzt Altenpfleger in der Wetterau



- **Rodriguez** schüttelt nach der Landung am Donnerstagabend nicht nur die Hand seines neuen Chefs, sondern auch die von **Hessens Sozialminister Stefan Grüttner**.
- Zum Flughafen gekommen ist am Donnerstagabend auch **Jochen Rindfleisch-Jantzon**, hessischer Landesvorsitzender des **"Bundesverbands privater Anbieter sozialer Dienste"** (BPA), dem Heimbetreiber angehören.



Ignacio Rodriguez Úbeda kehrt zurück nach Spanien.

- Focus, Dienstag, 23.04.2013



Nach nur rund drei Monaten in Hessen geht der erste in Spanien angeworbene Pfleger zurück nach Hause.

resultAT

Von der Krschw. zur...

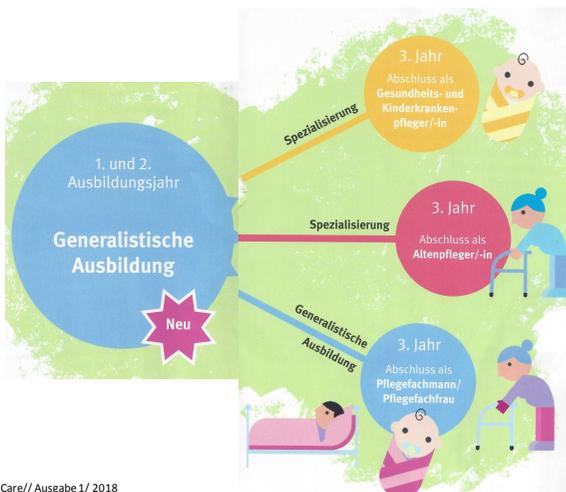
- ...GuK zur...
- ...PFF oder PFM ☺

„Pflegefachfrau“ oder „Pflegefachmann“

Generalisierte Fachpflegekraft!

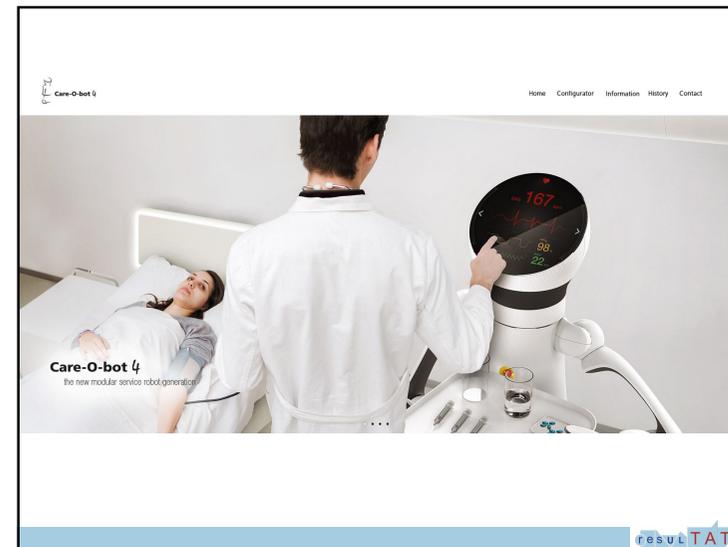
- Ab **2016**, mit Übergangsfrist **2018**, wird die Ausbildung in der Altenpflege abgeschafft und durch eine neue generalistische Ausbildung zur Pflegefachfrau bzw. zum Pflegefachmann ersetzt.
- Neuer Plan! Ab **2020!!!**

resultAT



Young Care// Ausgabe 1/ 2018

resultAT



resultAT



- "Unsere Einstellung der Zukunft gegenüber muss sein:
Wir sind jetzt verantwortlich für das, was in der Zukunft geschieht."

Karl Raimund Popper (1902-94),
brit. Philosoph u. Wissenschaftslogiker östr. Herk.

Lüneburg Montag 5. Juni

LOKALES

LKH-Direktor mahnt die Politiker, endlich zu handeln

Notstand in der Psychiatrie

...rast Lüneburg. „Wir steuern auf eine Katastrophe zu, wenn jetzt nicht die Weichen in eine andere Richtung gestellt werden.“ Dr. Jürgen Letze, Arzt- und Direktor des Landeskrankenhauses Lüneburg, mahnt am heutigen Tag der Psychiatrie die Politiker, endlich zu handeln. „Der Pflegeberuf ist nicht mehr attraktiv genug, die Zahl junger Leute, die für den Beruf infrage kommt, wird immer geringer, viele wandern lieber in attraktivere und besser bezahlte Industrieberufe ab.“

...Noch ist die Versorgung im Landeskrankenhaus „fast“ in Ordnung. Die Letzen werden geschickt, wenigstens über ein zu ...

...den, sich die Patienten in ihrem ortlichen Raum auf einen einzigen Ansprechpartner – des Landeskrankenhaus fixieren können. Zwei weitere Projekte werden in diesem Jahr vorverankert: die Tagesklinik und die Institutsambulanz.

Bei der Tagesklinik handelt es sich um eine teils stationäre Behandlung, bei der die Betroffenen tagüber im LKH betreut und behandelt werden, abends aber nach Hause gehen können, um die Kontakte zur Familie, zur Gesellschaft nicht zu verlieren. Die Pläne zur Realisierung des Projektes sind bereits weit fortgeschritten, das Patienten in zwei Zimmern haben Land, Niedersachsen und Krankenkassen haben schon ihr „Okno“ signalisiert.

...Seit Jahren warten die Verantwortlichen auf eine Besserung im Sozialpsychiatrischen. „Doch“, Dr. Letze, „ich verhalte mich zurück, ich verhalte mich zurück, warum es keinen haupstadtlichen Psychiater, wie beispielsweise in Soltau, in der Lüneburger See, gibt, hier nur alles so nebenbei gemacht wird.“

Montag, 5. Juni 1989 · Nr. 128

auf Beutezug

weiter nach außen zu öffnen, über die Mauern hinwegzuweichen, die Patienten aus ihrer Isolation herauszuholen.

Die ersten Erfolge haben sich mittlerweile eingestellt, zwei weitere Ziele sind jetzt in greifbarer Nähe. „Nun geht es darum, die weisse zwischen eine Wohn- einmisch mit den Öko, in ...

...Setzungen werden die Verantwortlichen auf eine Besserung im Sozialpsychiatrischen. „Doch“, Dr. Letze, „ich verhalte mich zurück, ich verhalte mich zurück, warum es keinen haupstadtlichen Psychiater, wie beispielsweise in Soltau, in der Lüneburger See, gibt, hier nur alles so nebenbei gemacht wird.“



Alten- und Pflegeheim
Haus Abendfrieden
Das Alten- und Pflegeheim Haus Abendfrieden sucht
Examierte Kraft
für 3-4 Nachwachen im Bereich Pfleger für 17:30 - Nachwachenzuschlag
Stellvertretende Pflegedienstleitung
Vollzeit, Gehalt nach Abgabe
Examierte Kraft
Koflex 17 49/50
Eisenbergstr. 3 - 34289 Zevenberg - Tel.: 05605 8963 - E-Mail: haus.abendfrieden@gmx.de

1.000 €
Gestalten Sie Ihre Zukunft mit PHÖNIX.

Für unser PHÖNIX Seniorenzentrum Haus am Teichberg suchen wir ab sofort:
Exam. Pflegefachkräfte (m/w)

Ihr Profil:

- abgeschlossene Berufsausbildung in der Alten- bzw. Gesundheits- und Krankenpflege
- erste Berufserfahrung erwünscht
- Freude an der Arbeit mit älteren pflegebedürftigen Menschen
- Empathie und Verantwortungsbewusstsein

Ihre Zukunft bei PHÖNIX - unser Angebot für Sie:

- klare Einmündungsplanung
- leistungsgerechte Vergütung
- attraktive Mitarbeiterumgebung
- vielfältige Weiterbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten

Wir freuen uns auf Sie!

PHÖNIX Seniorenzentrum Haus am Teichberg
z.Hd. Herr Andreas Schmittmann
Eichenstraße 3, 34296 Wolfenagen
Telefon: 05602 9977300
E-Mail: SOEEL@korlan.de
www.korlan.de

PHÖNIX
Seniorenzentrum

resuLTAT

Satte Kopfprämie
Personalmangel: Stadtklinik lockt Pfleger mit 8000 Euro
Aktualisiert: 19.01.18 17:16

- München - Am Donnerstag beschloss die Geschäftsleitung die neue Finanzspritze.
- Der Plan: Wer es als Angestellter der städtischen Kliniken (Schwabing, Bogenhausen, Harlaching, Neuperlach oder Thalkirchner Straße) schafft, einen Pfleger anzuwerben und somit das Team zu verstärken, bekommt 4000 Euro – und der neue Mitarbeiter wird ebenso mit 4000 Euro belohnt.

Quelle: <https://www.tz.de/muenchen/stadt/stadtklinik-lockt-pfleger-mit-8000-euro-9541053.html>

resuLTAT

Pflegekammern

in Europa

- Dänemark
- Großbritannien
- Schweden
- Norwegen
- Finnland
- Irland
- Italien
- Spanien
- Portugal
- Ungarn
- Polen
- Slowakei
- Slowenien
- Zypern
- Frankreich

In den Ländern ist die **Pflegekammern am nationalen Gesundheitssystem angepasst** und in **politische Entscheidungen mit eingebunden!**

<http://www.pflegewiki.de/wiki/Pflegekammer>

resuLTAT

<https://www.dbfk.de/de/themen/Pflegekammer.php>

resuLTAT

Aufgaben einer Pflegekammer sind unter anderem:

- die langfristige Verbesserung der Pflegesituation aller Bürger
- Registrierung der Berufsangehörigen
- Schaffung einer Berufsordnung
- Entwicklung einer verbindlichen Berufsethik
- Benennung von Sachverständigen
- Tätigkeit als Schiedsstelle
- Förderung und Anerkennung der beruflichen Fort- und Weiterbildung
- Erhebung und Auswertung pflegerelevanter Daten
- Kooperation mit allen Beteiligten der gesundheitlichen Versorgung
- Beratung von gesetzgebenden Organen
- Weiterentwicklung des Berufsbildes

<http://www.pflegewiki.de/wiki/Pflegekammer>



Aufgabenschwerpunkte

Ansehen des Berufs
Berufsordnung, Registrierung
Regelung Fort- und Weiterbildung
Beratung standesrechtlich
Gutachten/Schiedsstelle
Politische Vertretung



Tarifverhandlungen
Beratung arbeitsrechtlich
Politische Vertretung
Internationales

Ansehen des Berufs
Professionalisierung
Innovation
Beratung fachlich und arbeitsrechtlich
Politische Vertretung
Internationales
Fachzeitschrift
Interessenvertretung Unternehmen
Interessenvertretung Selbständiger Pflegefachpersonen



Motivation

„Warum tue ich mir das an?????“

„Früher war alles besser!!?????“

Thomas Bollenbach

resultAT
Seminarzentrum für Dienstleistungsberufe
im Gesundheitswesen
Friedrich-Ebert-Straße 33
34117 Kassel

fon: 0561- 316 44 61
mail: mail@resultAT-Kassel.de
www.resultAT-online.de



Die Mäuse-Strategie



ISBN-10: 3-7205-2122-2
ISBN-13: 9783720521222
Übersetzt von: Gaby Turner
Kommentar: Kenneth Blanchard



Knobels Mottos

- **Es wird sich etwas ändern!**

Der Käse bleibt nicht für immer.

- **Sei auf Veränderungen vorbereitet!**

Mach Dich darauf gefasst das der Käse verschwindet.

- **Beobachte die Veränderungen!**

Schnupper oft am Käse, damit Du merkst, wenn er alt ist.

- **Pass dich schnell an Veränderungen an!**

Je schneller du den alten Käse sausen lässt, desto eher kannst du den neuen Käse genießen.

- **Verändere dich!**

Folge dem Käse.

- **Genieß die Veränderungen!**

Koste das Abenteuer aus und lass Dir den neuen Käse schmecken.

- **Mach dich darauf gefasst, dich schnell zu ändern, und hab wieder Spaß daran!**

Der Käse wird immer wieder verschwinden.



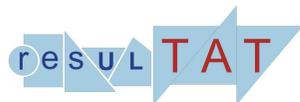
Fish

„Meine Arbeit kann ich mir häufig nicht aussuchen, meine Einstellung kann ich jedoch immer frei wählen.“

Fish. Ein ungewöhnliches Motivationsbuch.
 von [Stephen C. Lundin](#), [Harry Paul](#), [John Christensen](#)
Taschenbuch - 126 Seiten - Ueberreuter Wirt., F.
Erscheinungsdatum: Januar 2001
ISBN: 3706407566




„Es ist nicht genug zu wissen,
 man muss auch anwenden.
 Es ist nicht genug zu wollen,
 man muss auch tun.“ (Goethe)



Personalentwicklung im Gesundheitswesen

Thomas Bollenbach
 Friedrich-Ebert-Straße 33 – 34117 Kassel
 fon: 0561- 316 44 61
 mail: mail@resultat-kassel.de
www.resultat-online.de